

Koshi-nage-kote-hineri

Nachfolgend die von der TK definierten Alleinstellungsmerkmale dieser Technik:

Dem Uke wird ein Hindernis (Hüfte) so unter sein Zentrum gesetzt, so dass er über dieses Hindernis kippt, bzw. durch ergänzende Zentrumsbewegung von Nage gekippt wird. Dabei wird während der Bewegung ein Arm von Uke wie bei kote-hineri gehalten. Uke verliert mit seinen Beinen den Bodenkontakt. Er kippt nach vorne (vorwärts). Es handelt sich um eine Kombinationstechnik von Koshi-nage und Kote-hineri.

Die nachfolgenden Bilder verdeutlichen die oben ausgeführten Kriterien.

